

# Ä M T S B L Ä T T

DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN LANDESKIRCHE SACHSENS

Jahrgang 2017 – Nr. 3

Ausgegeben: Dresden, am 10. Februar 2017

F 6704

## INHALT

### A. BEKANNTMACHUNGEN

#### III. Mitteilungen

Veränderung im Kirchenbezirk Aue A 30

Fortbildungsangebot des Instituts für Seelsorge und Gemeindepraxis A 30

Kirchlicher Dienst an Urlaubsorten im Ausland A 31

### V. Stellenausschreibungen

2. Kantorenstellen A 31

4. Gemeindepädagogenstellen A 31

6. Landesleiterin der Frauenarbeit A 32

7. Friedhofsverwalter/Friedhofsverwalterin A 33

8. Leiter/Leiterin der Synodalkanzlei A 33

### VI. Hinweise

Neuerwerbungen der Bibliothek des Ev.-Luth. Landeskirchenamtes Oktober bis Dezember 2016 (Auswahl) A 34

### B. HANDREICHUNGEN FÜR DEN KIRCHLICHEN DIENST

Entfallen

## A. BEKANNTMACHUNGEN

### III. Mitteilungen

#### Veränderung im Kirchenbezirk Aue

#### Bildung eines Schwesterkirchverhältnisses zwischen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Zur Ehre Gottes Bernsbach und der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lauter (Kbz. Aue)

Reg.-Nr. 50-Lauter 1/219

Die im Amtsblatt 2016 S. A 224 veröffentlichte Urkunde vom 23. November 2016 wird nach Berichtigung wie folgt neu veröffentlicht:

#### Urkunde

Gemäß § 10 Abs. 2 Kirchgemeindeordnung und § 3 Abs. 1 Kirchgemeindestrukturgesetz in Verbindung mit § 2 Abs. 2 Nr. 1 c Zuständigkeitsverordnung wird Folgendes bekannt gemacht:

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Zur Ehre Gottes Bernsbach und die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lauter im Kirchenbezirk Aue haben durch Vertrag vom 14. November 2016, der vom Ev.-Luth. Regio-

nalkirchenamt Chemnitz am 23. November 2016 genehmigt worden ist, mit Wirkung vom 1. Januar 2017 ein Schwesterkirchverhältnis gegründet.

Trägerin der gemeinsamen Pfarrstellen und anstellende Kirchgemeinde gemäß § 2 Abs. 3 Kirchgemeindestrukturgesetz ist die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lauter.

Chemnitz, am 23. November 2016

Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens  
Regionalkirchenamt Chemnitz

L.S.

Meister  
Oberkirchenrat

#### Fortbildungsangebot des Instituts für Seelsorge und Gemeindepraxis

Reg.-Nr. 610 190

#### Pastoralpsychologische Weiterbildung in Seelsorge (KSA) 2/2017 Sechs-Wochen-Kurs

Dieser berufsbegleitende KSA-Kurs entspricht den Richtlinien der Sektion Klinische Seelsorgeausbildung (KSA) der Deutschen Gesellschaft für Pastoralpsychologie (DGfP) und ist zugleich als Weiterbildung für Pfarrerinnen und Pfarrer vorrangig aus der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens in den ersten Dienstjahren nach der Probezeit konzipiert. Unter den zwei Themenschwerpunkten „Gemeindeseelsorge“ und „Geistliche Begleitung“ besteht Gelegenheit, die pastorale Arbeit und die eigene Identität als Seelsorgerin/Seelsorger zu reflektieren und weiter zu entwickeln.

Das seelsorgerliche Praxisfeld während des Kurses ist vorrangig der eigene Gemeinde- bzw. Seelsorgebereich und während der beiden Kurswochen im ISG Leipzig die seelsorgerliche Arbeit auf Stationen am Uniklinikum Leipzig. So kommt in diesem Kurs die Seelsorge im eigenen und im fremden Praxisfeld in den Blick. Die Teilnehmenden werden gebeten, bereits im Vorfeld Protokolle bzw. Fallberichte aus der Gemeindegemeinschaft anzu fertigen, die dann zusammen mit den Protokollen aus der Besuchsarbeit in der Klinik zu den Verbatim- und Fallanalysen zur Verfügung stehen. Neben den anderen KSA-Elementen wie Selbsterfahrung in der Gruppe, Predigtanalyse, Theorieeinheiten, Einzelsupervision, evtl. kreatives Gestalten wird es wöchentliche Anleitungen zu „Exerzitien im Alltag“ und einen Austausch dazu geben. Entsprechend der Schwerpunkte der einzelnen Kurswochen werden Theorieeinheiten und strukturierte Gruppengespräche zu den Themen „Seelsorge“ und „Geistliche Begleitung“ angeboten.

Für den Kurs stehen **acht Plätze** zur Verfügung. Neben der zeitlichen Reihenfolge der Anmeldungen werden die Kursleiter bei der Auswahl der Teilnehmenden zum Zulassungstag auf deren Motivation, Eignung sowie auf eine ausgewogene Lerngruppe achten.

**Termine:** 27.11.–01.12.2017, Teil I, Haus der Stille Grumbach  
08.01.–09.01.2018, Teil II, ISG Leipzig  
08.02.2018, ca. 9 Uhr –17 Uhr, Studientag 1, ISG Leipzig  
07.03.2018, ca. 9 Uhr –17 Uhr, Studientag 2, Haus der Stille Grumbach  
23.04.–27.04.2018, Teil III, Haus der Stille Grumbach

**Leitung:** Christoph Lasch (Pfarrer, Supervisor DGfP, Studienleiter ISG Leipzig), Thomas Schönfuß (Pfarrer, Gemeindeberater, geistlicher Begleiter, Leiter Haus der Stille Grumbach)

**Auswahltag:** 24.10.2017, ca. 9 Uhr –17 Uhr

**Kosten:**

Kursgebühren: 450 €; 100 € pro Kurswoche, 25 € pro Studientag  
Ü/V: Haus der Stille Grumbach 360 €/2 Wochen  
Ü/V: ISG Leipzig 96 € Verpflegung (ohne Mittagessen)/2 Wochen  
250 € Übernachtung/2 Wochen

Anmeldungen sind bis **30. September 2017** im Institut für Seelsorge und Gemeindepraxis Leipzig, Tel. (03 41) 35 05 340, E-Mail: [isg.leipzig@evlks.de](mailto:isg.leipzig@evlks.de) mitzuteilen.

Die Anmeldeunterlagen erhalten Sie auf Anfrage vom ISG und schicken diese innerhalb der Anmeldefrist an das ISG zurück. Pfarrerinnen und Pfarrer aus dem Bereich der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens beantragen die Fortbildung bitte neben der Anmeldung im ISG mit dem Fort-/Weiterbildungsantrag auf dem Dienstweg beim LKA.

## Kirchlicher Dienst an Urlaubsorten im Ausland 2017

Reg.-Nr. 611212 (5) 98

Das Kirchenamt der EKD bittet erneut um Unterstützung bei der Seelsorge an deutschsprachigen Urlaubern und Urlauberinnen im Ausland. Es stehen noch freie Stellen zur Verfügung. Eine Liste der noch freien Stellen für 2017 kann abgefragt werden auf der Homepage der EKD (International/Kirche im Tourismus/Ausschreibungen 2017) bzw. direkt beim Referat der Urlauberseelsorge im Kirchenamt der EKD, Tel. (05 11) 27 96-133 oder -138 oder per E-Mail an [urlaubsseelsorge@ekd.de](mailto:urlaubsseelsorge@ekd.de).

Bezüglich der Rahmenbedingungen wird auf das Amtsblatt Nr. 19/2016 S. A 174 verwiesen.

### V.

## Stellenausschreibungen

Bewerbungen aufgrund der folgenden Ausschreibungen sind – falls nicht anders angegeben – bis zum **3. März 2017** einzureichen.

### 2. Kantorenstellen

#### Ev.-Luth. Kirchgemeinde Augustusburg mit Schwesterkirchgemeinden Hohenfichte und Erdmannsdorf (Kbz. Marienberg)

6220 Augustusburg 64

Angaben zur Stelle:

C-Kantorenstelle

- Dienstumfang: 50 Prozent
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt, zunächst befristet für die Dauer von 2 Jahren
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 6)
- Orgeln:
  - Stadtkirche: Gebr. Jehmlich, Baujahr 1896, 2 Manuale, 50 Register, Restaurierung 2013
  - Schlosskirche: Renkewitz-Orgel, Bau 18. Jh., 1 Manual, 20 Register
  - Erdmannsdorf: Schuster-Orgel (Zittau), Baujahr 1988, 2 Manuale, 23 Register
  - Hohenfichte: Gebr. Jehmlich, Baujahr 1896, 2 Manuale, 30 Register, Restaurierung 2012
- weitere zur Verfügung stehende Instrumente: 1 Flügel, 1 Klavier, 1 Keyboard, 1 E-Piano.

Angaben zum Schwesterkirchverhältnis:

- ca. 1.265 Gemeindeglieder
- 3 Predigtstätten (bei 1 Pfarrstelle) mit 3 wöchentlichen Gottesdiensten
- 7 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen insgesamt.

Angaben zum Dienstbereich:

- 8 monatliche Gottesdienste
- 53 Kasualien jährlich (max. 1 pro Woche)

- Aufbau eines Kinderchores
- 2 Kirchenchöre
- Durch die touristische Situation von Augustusburg gehört im Sommerhalbjahr das Angebot von Kirchenmusik dazu, entweder in der Stadtkirche oder in der Schlosskirche.

Die drei Schwesterkirchgemeinden haben einen gemeinsamen Gottesdienstplan, in dem die Dienste koordiniert werden. Ein Gottesdienst wird von einer externen Person an der Orgel gespielt.

Wir sind drei rege Kirchgemeinden. Die Gottesdienste sind der Begegnungsort der verschiedenen Generationen und das Zentrum unseres Gemeindelebens. Wir feiern sie in unterschiedlichen Formen.

Die Kirchgemeinde erfreut sich eines unterschiedlichen kirchenmusikalischen Lebens. Die Liebe zur traditionellen Musik, wie auch die Offenheit für moderne Formen des Gottesdienstes sind wünschenswert.

Weitere Auskunft erteilen Herr Dr. Uhlig, Neue Straße 5, 09573 Augustusburg, Tel. (01 71) 7 90 23 79 und Pfarrer Winkler, Pfarrgasse 1, 09573 Augustusburg, Tel. (03 72 91) 12 29 31.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Augustusburg, Pfarrgasse 1, 09573 Augustusburg zu richten.

### 4. Gemeindepädagogstellen

#### Ev.-Luth. Kirchspiel Dresden-Neustadt (Kbz. Dresden Nord)

64103 Dresden-Neustadt; KSP 37

Angaben zur Stelle:

- hauptamtliche Gemeindepädagogin (gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss erforderlich)
- Dienstumfang: 75 Prozent, zunächst bis 31. Dezember 2018
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9)

- Erteilung von ca. 3 Stunden Religionsunterricht (in derzeit 1 Schule)
- Aufstockung des Dienstumfangs durch Erteilung von Religionsunterricht ist möglich.

Angaben zur Kirchengemeinde:

- 9.800 Gemeindeglieder
- 3 Predigtstätten (bei 4 Pfarrstellen) mit 3 wöchentlichen Gottesdiensten
- Abendmahl mit Kindern
- 3 weitere gemeindepädagogische Mitarbeiter
- 15 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen insgesamt.

Angaben zum Dienstbereich:

- 3 Vorschulkindergruppen mit 15 regelmäßig Teilnehmenden
- 7 Schulkindergruppen mit 90 regelmäßig Teilnehmenden
- 3 Konfirmandengruppen mit 80 regelmäßig Teilnehmenden
- 3 Junge Gemeinden und andere Jugendgruppen mit 15 regelmäßig Teilnehmenden
- Eltern-Kind-Kreis, Erwachsenenkreis, Seniorenkreis, Gesprächskreis
- 2 jährliche Veranstaltungen (Kinderbibelwochen, Kinderkirche)
- 8 Rüstzeiten (Kinder, Konfirmanden, Jugendliche, Erwachsene)
- ca. 40 in die Arbeit eingebundene ehrenamtlich Mitwirkende.

Wir suchen einen gemeindepädagogischen Mitarbeiter/eine gemeindepädagogische Mitarbeiterin für den Aufgabenbereich „Arbeit mit Erwachsenen“. Sie beinhaltet die organisatorische Leitung und konzeptionelle Weiterentwicklung dieses Aufgabefeldes. Folgende Aufgaben sind damit verbunden:

- Koordination, Vernetzung und Mitarbeit in der Arbeit mit Erwachsenen (25+) und Senioren
- Vernetzung und Profilierung der Angebote für Erwachsene und Senioren
- Durchführung von Rüstzeiten und Projektarbeit
- Gewinnung und Begleitung Ehrenamtlicher
- Mitarbeit in der Arbeit mit Kindern und Konfirmanden
- Mitarbeit im gemeindepädagogischen Ausschuss des Kirchenvorstandes
- weitere mit diesen Bereichen verbundene Aufgaben (Öffentlichkeitsarbeit, Beratungen, Gremienarbeit usw.)
- Religionsunterricht.

Wir erwarten Verlässlichkeit, eigenverantwortliches Arbeiten und Aufgeschlossenheit gegenüber verschiedenen spirituellen Prägnungen und theologischen Ansichten. Darüber hinaus erfordert die Stelle ein hohes Maß an Kommunikations- und Teamfähigkeit. Selbstverständlich ist die Zusammenarbeit mit Pfarrern sowie haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden der Gemeinden.

Zur Gewinnung und Begleitung von Ehrenamtlichen bedarf es der Bereitschaft und Fähigkeit auf Menschen in und außerhalb der Kirchengemeinde zuzugehen, regelmäßige Teilnahme an Fortbildungen im Rahmen des Anstellungsumfangs wird vorausgesetzt.

Wir bieten ein neues Aufgabefeld in einer lebendigen, vielfältigen Gemeinde und einem großen Arbeiterteam, u. a. die Zusammenarbeit mit den anderen gemeindepädagogisch Mitarbeitenden sowie den Mitarbeitenden im Freiwilligen Sozialen Jahr. Weitere Auskunft erteilt Pfarrer Kunze, Tel. (03 51) 8 04 35 04, E-Mail: matthias.kunze@evlks.de.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind an den Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Kirchspiels Dresden-Neustadt, Martin-Luther-Platz 5, 01099 Dresden zu richten.

### **Ev.-Luth. Peter-Pauls-Kirchengemeinde Coswig mit Schwesterkirchengemeinde Brockwitz-Sörnnewitz (Kbz. Meißen-Großenhain)**

64103 Coswig 87

Angaben zur Stelle:

- hauptamtliche Gemeindepädagogenstelle (gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss erforderlich)
- Dienstumfang: 100 Prozent
- Dienstbeginn zum 1. August 2017
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9)
- Erteilung von ca. 6 Stunden Religionsunterricht (in derzeit 1 Schule).

Angaben zur Kirchengemeinde:

- 2.579 Gemeindeglieder
- 2 Predigtstätten (bei 2 Pfarrstellen) mit 2 wöchentlichen Gottesdiensten
- Abendmahl mit Kindern
- 10 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen insgesamt.

Angaben zum Dienstbereich:

- 6 Schulkindergruppen mit 45 regelmäßig Teilnehmenden
- 2 Konfirmandengruppen mit 40 regelmäßig Teilnehmenden
- 1 Junge Gemeinde und andere Jugendgruppen mit 10 bis 12 regelmäßig Teilnehmenden
- 4 jährliche Veranstaltungen (Kinderbibelwochen, Kinderkirche)
- 4 bis 6 Rüstzeiten (Kinder, Konfirmanden, Jugendliche, Erwachsene)
- ca. 35 in die Arbeit eingebundene ehrenamtlich Mitwirkende
- 6 staatliche Schulen/1 evangelische Schule (im Bereich des Anstellungsträgers)
- Christenlehre und Arbeit mit Kindern bis zur 4. Klasse
- die Junge Gemeinde findet zurzeit in Coswig statt
- Anleitung Ehrenamtlicher, besonders beim Kindergottesdienst
- Elternarbeit
- Vorbereitung von mindestens 4 Familiengottesdiensten pro Jahr im Team
- Projekte: Weltgebetstag, Martinsfest, Sternsinger, Krippenspiel
- Zusammenarbeit mit dem CVJM, der ev. Schule und dem christlichen Kinderhaus.

Weitere Auskunft erteilen Pfarrer Gutsche, Tel. (0 35 23) 7 58 94 und die Bezirkskatechetin Schneider, Tel. (0 35 25) 52 99 06.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Peter-Pauls-Kirchengemeinde Coswig, Ravensburger Platz 6, 01640 Coswig zu richten.

### **6. Landesleiterin der Frauenarbeit**

Reg.-Nr. BA 2053/94

Die Frauenarbeit der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis 31. Dezember 2018 eine Landesleiterin mit einem Anstellungsumfang von 100 Prozent.

Die Kirchliche Frauenarbeit ermutigt Frauen in ihrem Leben und zum Glauben. Sie will die Stimme der Frauen in Kirche und Gesellschaft hörbar und ihr Engagement sichtbar machen und Visionen für eine lebenswerte Zukunft verwirklichen. Ihre Arbeit geschieht auf dem Hintergrund biblischer Zeugnisse.

Als Landesleiterin suchen wir eine Frau,

- die gern im Team mit haupt- und ehrenamtlichen Frauen arbeitet
- die die Verschiedenheit der Lebens- und Glaubensformen von Frauen wertschätzt
- die Freude an konzeptioneller Arbeit hat
- die mit uns neue Ideen entwickelt und in die Tat umsetzt.

**Aufgaben:**

- Koordination der Landesstelle der Kirchlichen Frauenarbeit
- Zusammenarbeit mit den weiteren Werken im Zentrum für Bildung und Begegnung in der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens: Männer – Frauen – Generationen
- Begleitung der Kirchlichen Frauenarbeit in deren Regionen
- konzeptionelle Weiterentwicklung der Kirchlichen Frauenarbeit
- Sorge für die Weiterbildung der Haupt- und Ehrenamtlichen in der Kirchlichen Frauenarbeit
- Pflege der Kontakte zu ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen
- Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen und Seminaren
- Vertretung der Kirchlichen Frauenarbeit in kirchlichen und gesellschaftlichen Verbänden und Gremien.

**Anforderungen:**

- religionspädagogischer, theologischer oder sozialwissenschaftlicher Fachhochschulabschluss
- Zugehörigkeit zu einer Gliedkirche der EKD
- Leitungserfahrung und Erfahrungen in der Erwachsenenbildung
- grundlegende Kenntnisse der kirchlichen Strukturen.

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (KDVO, Entgeltgruppe 11).

Weitere Auskunft erteilen Frau Pflücke, E-Mail: kathrin.pflücke@evlks.de, Tel. (03 51) 65 61 54 30, Frau Fleischhack, E-Mail: dorothee.fleischhack@evlks.de, Tel. (03 50 23) 51 91 25 und Pfarrer Panzig, E-Mail: erik.panzig@evlks.de, Tel. (01 51) 12 15 30 49. Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind an das Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden zu richten.

**7. Friedhofsverwalter/Friedhofsverwalterin****Kirchgemeinde St.-Andreas Chemnitz-Gablenz (Kbz. Chemnitz)**

Reg.-Nr. 63104 Chemnitz-Gablenz

In der Ev.-Luth. St.-Andreas-Kirchgemeinde Chemnitz-Gablenz ist ab sofort die unbefristete Stelle eines Friedhofsverwalters/einer Friedhofsverwalterin im Umfang von 80 Prozent zu besetzen.

Die Tätigkeit umfasst folgende Aufgabenbereiche:

- Bestattungen und Beisetzungen: Aufnahme der Anmeldungen, Betreuung der Hinterbliebenen bei der Auswahl der Grabstätten vor Ort, Grabmachertätigkeiten, Aufbahrungsdienste, Vorbereitung und organisatorische Leitung von Trauerfeiern, Beräumung abgelaufener und zurückgegebener Grabstätten
- Pflege des Friedhofes: Pflege und Unterhaltung sämtlicher Grünflächen, Gehölze und Friedhofswege incl. Winterdienst, Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht, Instandhaltung der Wasserstellen, Bänke, Abfallbehälter, Pflege der Werkzeuge und Arbeitsgeräte, Grabmalprüfung
- Entwicklung des Friedhofes: die bisherige gestalterische und künstlerische Entwicklung ist erwünscht, Durchsetzung der Friedhofsordnung bei freundlichem Umgang mit den Nutzern des Friedhofes, sensibler Umgang mit Trauernden, Fortentwicklung und Umsetzung des Gestaltungsplanes des Friedhofes, ordentliche Organisation der Arbeitsbereiche, Anleitung der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, Überwachung des ordnungsgemäßen Zustandes der Friedhofsgebäude, Vorbereitung und Begleitung von Baumaßnahmen, Kontakte zu Trauernden, Grabnutzern und Dienstleistern.
- Die Größe des Friedhofes beträgt 2,9 ha und zurzeit gibt es 2.700 gelöste Grablager. Zwei weitere Mitarbeiter gehören zum Friedhofsteam.

Der Bewerber/die Bewerberin sollte:

- über einen gärtnerischen oder landwirtschaftlichen Facharbeiterbrief verfügen

- die übertragenen Arbeitsaufgaben selbstständig organisieren
- handwerkliche Fähigkeiten besitzen, um Reparaturen eigenständig zu erledigen
- belastbar, kreativ und entscheidungsfreudig sein
- die Bereitschaft zur fachlichen Weiterbildung besitzen
- Mitglied einer Gliedkirche der EKD sein.

Die zu besetzende Stelle wird nach Entgeltgruppe 6 der KDVO vergütet. Bei der Wohnungssuche sind wir, wenn notwendig, behilflich.

Weitere Auskunft erteilt Pfarrer Beulich, Tel. (03 71) 5 60 73 63 oder E-Mail: markus.beulich@evlks.de.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind bis **10. März 2017** an die Ev.-Luth. St.-Andreas Kirchgemeinde Chemnitz-Gablenz, z. Hd. des Kirchenvorstandes, Bernhardstraße 127, 09126 Chemnitz zu richten.

**8. Leiter/Leiterin der Synodalkanzlei**

Reg.-Nr. 63100

Beim Evangelisch-Lutherischen Landeskirchenamt Sachsens ist die Stelle des Leiters/der Leiterin der Kanzlei der Landessynode der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens neu zu besetzen.

Dienstantritt: 1. Mai 2017

Dienstumfang: Teilzeitbeschäftigung 75 Prozent (30 h/Woche)

Dienstort: Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden

Beschreibung des Aufgabenbereichs:

- Synodalgeschäftsführung (Organisation, Vor- und Nachbereitung der Synodaltagungen, Hintergrundmanagement während der Synodaltagung, Erstellung von Moderationsvorlagen für das Präsidium während der Synodaltagung, Ablaufkontrolle, Koordination der Ausschussarbeit, Kontrolle des Informationsflusses, Informationsaufbereitung, Organisation der Gästebetreuung, Leitung und Organisation des Synodalebüros, Eingabemanagement, Sachbearbeitung für den Präsidenten/die Präsidentin der Landessynode, laufende Geschäftsführung und Korrespondenz u. a.)
- Präsidialarbeit (Vor- und Nachbereitung der Präsidiumssitzungen, Entwurf der Tagesordnung und Vorbereitung der Materialien, Protokollbearbeitung, Terminorganisation)
- Koordination des Geschäftsverkehrs zwischen Landeskirchenamt und Landessynode
- Datenbereitstellung und -pflege.

Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:

- Qualifikation für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst
- gründliche Kenntnisse der Kirchenverfassung und der Geschäftsordnung der Landessynode, gute Kenntnisse der landeskirchlichen Strukturen
- sicherer Umgang mit der gängigen Bürosoftware
- Erfahrungen bzw. Bereitschaft zur Arbeit mit digitalen Kommunikations- und Austauschplattformen und Redaktionssystemen
- ausgeprägte kommunikative und organisatorische Fähigkeiten
- selbstständiger Arbeitsstil, zuverlässige Arbeitsweise und hohe Belastbarkeit
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitverteilung
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland.

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen gemäß Entgeltgruppe 9.

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Weitere Auskunft erteilt die Leiterin der Stabsstelle für Kommunikation und Koordination, Frau Köbsch, Tel. (03 51) 46 92-114. Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind bis **16. März 2017** an das Evangelisch-Lutherische Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden, E-Mail: kirche@evlks.de zu richten.

## VI. Hinweise

### Neuerwerbungen der Bibliothek des Ev.-Luth. Landeskirchenamtes Oktober bis Dezember 2016 (Auswahl)

Reg.-Nr. 2441

#### 1. Biblische Theologie

Alkier, S./R. Kessler/M. Rydryck: Wirtschaft und Geld. Gütersloh 2016. 175 S. (Lebenswelten der Bibel) – Signatur: BT 1369,(1)

Die Anfechtung Gottes. Exegetische und systematisch-theologische Beiträge zur Theologie des Hiobbuches. Hrsg.: L. Ratschow/H. v. Sass. Leipzig 2016. 277 S. (Arbeiten zur Bibel und ihrer Geschichte. Bd. 54) – Signatur: BT 896,54

BasisBibel: Das Lukas-Evangelium Deutsch + Arabisch. Stuttgart 2016. 165 Bl. – Signatur: B 678

Berges, U./W. A. M. Beuken: Das Buch Jesaja. Eine Einführung. Göttingen 2016. 241 S. (UTB. Bd. 4647) – Signatur: BT 1368

Die Bibel. Nach Martin Luthers Übersetzung. Bibeltext in der revidierten Fassung von 2017. Stuttgart 2016. 1115, 407 S. – Signatur: B 674

Die Bibel. Nach Martin Luthers Übersetzung. Jubiläumsausgabe 500 Jahre Reformation. Mit Sonderseiten zu Martin Luthers Wirken als Reformator und Bibelübersetzer. Bibeltext in der revidierten Fassung von 2017. Stuttgart 2016. 31, 1115, 407 S. – Signatur: B 675

Bibel und Kultur. Das Buch der Bücher in Literatur, Musik und Film. Hrsg.: P.-G. Klumbies/I. Müllner. Leipzig 2016. 276 S. – Signatur: BT 1370

Erlemann, K.: Kaum zu glauben. Wunder im Neuen Testament. Neukirchen-Vluyn 2016. 226 S. – Signatur: BT 1364

Flucht und Neuanfang. Die bewegendsten Migrationsgeschichten der Bibel. Stuttgart Bibelgesellschaft 2016. 215 S. – Signatur: B 676

Goldene Anfänge und Aufbrüche. Johann Jakob Wettstein und die Apostelgeschichte. Hrsg.: M. Lang/J. Verheyden. Leipzig 2016. 460 S. (Arbeiten zur Bibel und ihrer Geschichte. Bd. 57) – Signatur: BT 896,57

Hermisson, H.-J.: Deuterocesaja. 3. Teilband: Jesaja 49,14-55,13. Göttingen 2017. 788 S. (Biblischer Kommentar Altes Testament. Bd. 11/3) – Signatur: Exeg.685,11/3

Theißen, G./P. v. Gemünden: Der Römerbrief. Rechenschaft eines Reformators. Göttingen 2016. 560 S. – Signatur: BT 1367

Vorholt, R.: Flucht in der Bibel. Zwölf Geschichten von Not und Gastfreundschaft. Kewelaeer 2016. 239 S. – Signatur: BT 1365

Wengst, K.: Mirjams Sohn - Gottes Gesalbter. Mit den vier Evangelisten Jesus entdecken. Gütersloh 2016. 654 S. – Signatur: BT 1371

#### 2. Kirchengeschichte/Historische Theologie

Birck, H.: Bilder von Luther. Zeichnungen und Plastiken. Hrsg.: A. Pitz. Leipzig 2016. 156 S. – Signatur: KG 3728

Dingel, I.: Reformation. Zentren – Akteure – Ereignisse. Göttingen 2016. 308 S. – Signatur: KG 3735

Erinnerungen und Perspektiven. Evangelische Frauen in Baden 1916–2016. Hrsg.: A. Ruth-Klumbies/C. Schneider-Harpprecht. Leipzig 2016. 257 S. – Signatur: V 2,400

gerufen – berufen. 50 Jahre Frauenordination in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens. Hrsg.: Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens. Dresden 2016. 74 S. – Signatur: SG 2185

Hauschild, W.-D./V. H. Drecoll: Lehrbuch der Kirchen- und Dogmengeschichte. Band 1: Alte Kirche und Mittelalter. 5., vollst. überarb. Aufl. Gütersloh 2016. 927 S. – Signatur: KG 2513a,1

Kahleyß, J.: Die Kirchenrechnungen der Zwickauer Kirche St. Marien (1441-1534). Edition und Analyse ausgewählter Rechnungen. Dresden 2016. 223 S. (Bausteine aus dem Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde. Bd. 34) – Signatur: SG 2181

Kandler, K.-H.: Kirchengeschichte Freibergs. Bd. 4: 1945–1990. Vom Ende des Zweiten Weltkrieges bis zur Wiedervereinigung Deutschlands. Beucha 2016. 180 S. – Signatur: SG 2056,4

Kaufmann, T.: An den christlichen Adel deutscher Nation von des christlichen Standes Besserung. Tübingen 2014. 559 S. (Kommentare zu Schriften Luthers. Bd. 3) – Signatur: KG 3052,3

Kaufmann, T.: Reformation. 100 Seiten. Stuttgart 2016. 100 S. – Signatur: KG 3731

Lebensläufe August Hermann Franckes. Autobiographie und Biographie. Hrsg.: M. Matthias. 2., überarb. Aufl. Leipzig 2016. 193 S. (Edition Pietismustexte. Bd. 9) – Signatur: KG 3257,9

- Luther, M. Deutsch-deutsche Studienausgabe. Bd. 3: Christ und Welt. Hrsg.: J. Schilling u. a. Leipzig 2016. 933 S. – Signatur: KG 3495,3
- Luther, M.: Das große Lesebuch. Hrsg., in modernes Deutsch gebracht, kommentiert und mit einer Einleitung vers. von K.-H. Göttert. Frankfurt 2016. 511 S. – Signatur: KG 3732
- Luther, M.: Tischreden. Ausgew. u. erl. von C. Lehnert. Mit zehn Bildern von M. Triegel. Berlin 2016. 137 S. (Insel-Bücherei. Bd. 1421) – Signatur: KG 3733
- Luther, M.: Von der Freiheit. Martin Luther lesen. Mit Auszügen in Leichter Sprache. Übertr. von A. Gidion und J. Arnold. Hrsg.: C. Kohler-Weiss. Gütersloh 2016. 61 S. – Signatur: KG 3736
- Luther vermitteln. Reformationsgeschichte zwischen Historisierung und Aktualisierung. Hrsg.: B. Hasselhorn. Leipzig 2016. 250 S. – Signatur: KG 3727
- Luther verstehen. Person – Werk – Wirkung. Hrsg.: M. Buntfuß/F. Barniske. Leipzig 2016. 370 S. – Signatur: KG 3738
- Lutherjahrbuch 2016. Organ der internationalen Lutherforschung. Hrsg.: C. Spehr. Göttingen 2016. 362 S. – Signatur: Z 30b,83
- Martin Luther. Ausstellungsprojekt „Here I stand...“. Lutherausstellungen USA 2016. Hrsg. H. Meller. Dresden 2016. Aufbruch in eine neue Welt. Begleitband. 495 S. Schätze der Reformation. Katalogband. 503 S. – Signatur: KG 3734,1+2
- Martin Luthers „Judenschriften“. Die Rezeption im 19. und 20. Jahrhundert. Hrsg.: H. Oelke. Göttingen 2016. 338 S. (Arbeiten zur Kirchlichen Zeitgeschichte. Reihe B. Bd. 64) – Signatur: KG 2134,64
- Orte der Reformation – Ansbach, Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Rothenburg ob der Tauber. Reformation in Ansbach, unterwegs im Landkreis. Hrsg.: A. Gößner/W. Huber. Leipzig 2016. 76 S. (Orte der Reformation. Nr. 27) – Signatur: KG 3279,27
- Orte der Reformation – Strassburg – Strasbourg. Stadtführung. La Réformation à Strasbourg. Hrsg.: M. Arnold/M. Lienhard. Leipzig 2016. 80 S. (Orte der Reformation. Nr. 31) – Signatur: KG 3279,31
- Orte der Reformation – Zwischen Pleiße und Mulde. Eine Region stellt sich vor. Reformation zwischen Pleiße und Mulde. Hrsg.: A. Liebers/M. Weismann. Leipzig 2016. 80 S. (Orte der Reformation. Nr. 33) – Signatur: KG 3279,33
- Philipp Melanchthon. Zur populären Rezeption des Reformators. Hrsg.: S. Rhein/M. Treu. Leipzig 2016. 313 S. (Schriften der Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt. Bd. 19) – Signatur: KG 3729
- Reformation in ökumenischer Perspektive. Hrsg.: Deutsche Bischofskonferenz. Bonn 2016. 206 S. (Arbeitshilfen/Deutsche Bischofskonferenz. Nr. 284) – Signatur: Z 267,284
- Rödding, G.: Ein neues Lied wir heben an. Martin Luthers Lieder und ihre Bedeutung für die Kirchenmusik. Neukirchen-Vluyn 2015. 201 S. – Signatur: M 294
- Sparr, W.: Gott, Tugend und Unsterblichkeit. Theologische Aufsätze II: Protestantisches Christentum und die Herausforderung „Aufklärung“. Leipzig 2016. 481 S. (Marburger Theologische Studien. Bd. 127) – Signatur: KG 3430,2
- Stengel, F.: Sola scriptura im Kontext. Behauptung und Bestreitung des reformatorischen Schriftprinzips. Leipzig 2016. 132 S. (Forum Theologische Literaturzeitung. Bd. 32) – Signatur: Z 80b,32
- Thomas Handbuch. Hrsg.: V. Leppin. Tübingen 2016. 523 S. – Signatur: KG 3737
- Winnebeck, J.: Apostolikumsstreitigkeiten. Diskussionen um Liturgie, Lehre und Kirchenverfassung in der preussischen Landeskirche 1871-1914. Leipzig 2016. 447 S. (Arbeiten zur Kirchen- und Theologiegeschichte. Bd. 44) – Signatur: KG 2526,44
- ### 3. Systematische Theologie
- Barth Handbuch. Hrsg.: M. Beintker. Tübingen 2016. 538 S. – Signatur: ST 2287
- Bedford-Strohm, H.: Mitgefühl. Ein Plädoyer. München 2016. 124 S. – Signatur: ST 2284
- Danz, C.: Systematische Theologie. Tübingen 2016. 341 S. (UTB. Bd. 4613) – Signatur: ST 2288
- Die Erfindung des Menschen. Person und Persönlichkeit in ihren lebensweltlichen Kontexten. Hrsg.: S. Beyerle. – Leipzig 2016. 334 S. (Theologie – Kultur – Hermeneutik. Bd. 21) – Signatur: ST 1174,21
- Evangelische Theologie. Eine Selbstverständigung in enzyklopädischer Absicht. Hrsg.: H. Schulz. Leipzig 2016. 381 S. (Kleine Schriften des Fachbereichs Evangelische Theologie der Goethe-Universität Frankfurt am Main, Bd. 7) – Signatur: ST 2285
- Goertz, H.-J.: Revolution. Hrsg.: G. Wegner. Hannover 2016. 37 S. (Reformation heute Transformation) – Signatur: ST 2017,(13)
- Gott neu entdecken. 12 Thesen zur Reformation. Hrsg.: Kirchenleitung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau. Red.: E. Pausch. Leipzig 2016. 31 S. – Signatur: ST 2283
- Gut, besser, am besten. Ethische, theologische und historische Reflexionen zu Leistung und Erfolg in Sport, Kirche und Gesellschaft. Hrsg.: M. Roth/U. Volp. Leipzig 2016. 179 S. (Theologie – Kultur – Hermeneutik. Bd. 20) – Signatur: ST 1174,20
- Hemminger, H.: Evangelikal. Von Gotteskindern und Recht habern. Giessen 2016. 239 S. – Signatur: ÖK 145
- Herausforderung Reformation. Reformationsgeschichte zwischen theologischer Deutung und historischer Forschung. Hrsg.: M. Beyer/M. Hauger/V. Leppin. Göttingen 2016. 208 S. (Evangelische Impulse. Bd. 7) – Signatur: ST 1492,7
- Horn, G.: Geld. Hannover 2016. 30 S. (Reformation heute Transformation) – Signatur: ST 2017,(16)
- Hübner, J.: Nachhaltigkeit. Hannover 2016. 30 S. (Reformation heute Transformation) – Signatur: ST 2017,(17)
- Hüther, M.: Liberalismus. Hannover 2015. 36 S. (Reformation heute Transformation) – Signatur: ST 2017,(7)

Huizing, K.: Scham und Ehre. Eine theologische Ethik. Gütersloh 2016. 544 S. – Signatur: ST 2286

Jähnichen, T.: Soziale Marktwirtschaft. Hannover 2015. 35 S. (Reformation heute Transformation) – Signatur: ST 2017,(11)

Käßmann, M.: Religion. Hannover 2015. 35 S. (Reformation heute Transformation) – Signatur: ST 2017,(10)

Kirchengemeinschaft leben und gestalten. Ein Votum des Theologischen Ausschusses der Union Evangelischer Kirchen in der EKD (UEK). Hrsg.: M. Beintker/M. Evang. Neukirchen-Vluyn 2016. 123 S. (Evangelische Impulse. Bd. 6) – Signatur: ST 1492,6

Lilie, U.: Gerechtigkeit. Hannover 2016. 31 S. (Reformation heute Transformation) – Signatur: ST 2017,(14)

Link, C.: Theodizee. Eine theologische Herausforderung. Göttingen 2016. 328 S. (Theologische Bibliothek. Bd. 3) – Signatur: ST 2272

Link, H.-G.: Die un-vollendete Reformation. Zur konziliaren Gemeinschaft von Kirchen und Gemeinden. Leipzig 2016. 311 S. – Signatur: ÖK 149

Mertes, K./A. Vollmer: Ökumene in Zeiten des Terrors. Streitschrift für die Einheit der Christen. Freiburg 2016. 172 S. – Signatur: ÖK 146

Neu hinsehen: Luther. Katholische Perspektiven – ökumenische Horizonte. Hrsg.: S. Mokry ... Leipzig 2016. 304 S. – Signatur: ÖK 147

Papst und Ökumene – ein Widerspruch!? Ökumenische Perspektiven des Papstamtes. Hrsg.: P. Thull. Leipzig 2015. 180 S. – Signatur: ÖK 142

Rationalität im Gespräch – Rationality in Conversation. Philosophische und theologische Perspektiven – Philosophical and theological Perspectives. C. Schwöbel zum 60. Geburtstag. Hrsg.: M. Mühling. Leipzig 2016. 445 S. (Marburger Theologische Studien. Bd. 126) – Signatur: V 2,401

Schneider, N.: Gleichheit. Hannover 2016. 29 S. (Reformation heute Transformation) – Signatur: ST 2017,(12)

Senghaas-Knobloch, E.: Für-Sorgen. Hannover 2015. 43 S. (Reformation heute Transformation) – Signatur: ST 2017,(9)

Thönissen, W.: Gerechtigkeit oder Barmherzigkeit? Das ökumenische Ringen um die Rechtfertigung. Leipzig 2016. 246 S. – Signatur: ST 2281

Traut euch. Schwule und lesbische Ehe in der Kirche. Hrsg.: E. Harasta. Berlin 2016. 144 S. – Signatur: ST 2274

Und wenn ich nicht mehr leben möchte? Sterbehilfe in Deutschland. Hermann Gröhe und Nikolaus Schneider im Gespräch mit Evelyn Finger. Aßlar 2015. 189 S. – Signatur: ST 2273

Wegner, G.: Liebe. Hannover 2015. 30 S. (Reformation heute Transformation) – Signatur: ST 2017,(8)

#### 4. Praktische Theologie/Religionspädagogik

Anderssohn, S.: Handbuch Inklusiver Religionsunterricht. Ein didaktisches Konzept. Grundlagen – Theorie – Praxis. Neukirchen-Vluyn 2016. 224 S. – Signatur: RP 1025

Auf dem Weg zu einer milieusensiblen Kirche. Die SINUS-Studie „Evangelisch in Baden und Württemberg“ und ihre Konsequenzen für kirchliche Handlungsfelder. Hrsg.: H. Hempelmann ... Neukirchen-Vluyn 2015. 374 S. (Kirche und Milieu) – Signatur: PT 2684

Bittner, U.: „Und wenn sich die Lebenssituation ändert, ist das o.k.“. Eine Untersuchung der evangelischen Kirche als Gemeinschaft unter den Bedingungen postmoderner Mobilität. Göttingen 2016. 311 S. (Arbeiten zur Pastoraltheologie, Liturgik und Hymnologie. Bd. 88) – Signatur: PT 561,88

„Da muss ich dann auch alles machen, was er sagt“. Kindertheologie im Unterricht. Jahrbuch für Kindertheologie Band 15. Hrsg.: H. Roose/E. E. Schwarz. Stuttgart 2016. 197 S. – Signatur: RP 586,15

Ebach, J.: Das Alte Testament als Klangraum des evangelischen Gottesdienstes. Gütersloh 2016. 368 S. – Signatur: LW 1015

95 Thesen JETZT. Ein Bildungsbuch. Hrsg.: S. Hermann ... Loccum 2016. 146 S. – Signatur: RP 1024

Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. Die Jahreslosung 2017. Ein Arbeitsbuch mit Auslegungen und Impulsen für die Praxis. Hrsg.: B. Weber. Neukirchen-Vluyn 2016. 184 S. – Signatur: PT 2400,2017

Handke, E.: Religiöse Jugendfeiern „zwischen Kirche und anderer Welt“. Eine historische, systematische und empirische Studie über kirchlich (mit)verantwortete Alternativen zur Jugendweihe. Leipzig 2016. 505 S. (Arbeiten zur Praktischen Theologie. Bd. 65) – Signatur: PT 1264,65

Hermisson, S.: Spirituelle Kompetenz. Eine qualitativ-empirische Studie zu Spiritualität in der Ausbildung zum Pfarrberuf. Göttingen 2016. 361 S. (Arbeiten zur Religionspädagogik. Bd. 60) – Signatur: PT 2689

Jahrbuch für Liturgik und Hymnologie. 55. Band 2016. Göttingen 2016. 291 S. – Signatur: Z 610,55

Jazz und Kirche. Philosophische, theologische und musikwissenschaftliche Zugänge. Hrsg.: von J. Koll/U. Steinmetz. Leipzig 2016. 124 S. (Beiträge zu Liturgie und Spiritualität. Bd. 29) – Signatur: LW 498,29

Jugendliche nach der Konfirmation. Glaube, Kirche und eigenes Engagement – eine Längsschnittstudie. Von Friedrich Schweitzer ... Gütersloh 2016. 371 S. (Konfirmandenarbeit erforschen und gestalten. Bd. 8) – Signatur: RP 776,8

Klein und fein. Gottesdienste in kleiner Form. Hrsg.: D. Joachim-Storch. Frankfurt 2016. 272 S. (Materialbücher des Zentrums Verkündigung der EKHN. Bd. 125) – Signatur: LW 1017

Knecht, D.: Mit jedem Leben endet eine Weltgeschichte. Praxisimpulse für besondere Bestattungen. Gütersloh 2015. 175 S. – Signatur: LW 1018



Kremer, R.: Seelsorge im Blaulichtgewitter. Eine pastoraltheologische Untersuchung zur Notfallseelsorge. Stuttgart 2016. 269 S. – Signatur: PT 2686

Küllmer-Vogt, M./F. Vogt: Alles Liebe, Martin Luther. Reformation-Musical für Kinder. Mit Textbuch, Noten und Playback-CD. Leipzig 2016. 45 S. + 1 CD – Signatur: M 293

Mit Konfirmandinnen und Konfirmanden Gottesdienst feiern. Eine Orientierungshilfe der Liturgischen Konferenz. Hrsg.: M. Saß/K. Meyer. Gütersloh 2016. 104 S. – Signatur: LW 1020

Mit Rock und Pop durchs Kirchenjahr. 50 kreative Gottesdienste. Hrsg.: W. Metz. Ostfildern 2016. 188 S. – Signatur: LW 1019

Neysters, P.: Großes Werkbuch Seniorenarbeit. Gottesdienste, Ideen und Texte. Freiburg 2016. 208 S. – Signatur: LW 1016

Orth, G.: Gewaltfreie Kommunikation in Kirchen und Gemeinden. Die Nächsten lieben wie sich selbst. Paderborn 2016. 219 S. (Reihe Kommunikation, GfK & Gemeindeförderung) – Signatur: PT 2687

Reformation erinnern, predigen und feiern. Gottesdienste und Predigten zu Themen, Orten und Personen. Hrsg.: J. Arnold/F. Baltruweit/K. Oxen. Hannover 2016. 620 S. (Gemeinsam Gottesdienst gestalten. Bd. 28) – Signatur: LW 600,28

Reformation 1517 – 2017. Hrsg.: C. Schwarz. Gütersloh 2016. 159 S. (GottesdienstPraxis: Serie B) – Signatur: LW 399,88

Religionspädagogik und evangelische Bildungsverantwortung in Schule, Kirche und Gesellschaft. Mit Karl Ernst Nipkow weiterdenken. Hrsg.: F. Schweitzer/V. Elsenbast/P. Schreiner. Münster 2016. 244 S. – Signatur: RP 1022

Rinn, A.: Die Kurze Form der Predigt. Interdisziplinäre Erwägungen zu einer Herausforderung für die Homiletik. Göttingen 2016. 237 S. (Arbeiten zur Pastoraltheologie, Liturgik und Hymnologie. Bd. 86) – Signatur: PT 561,86

Schneider, R./K.-H. Schneider: Abraham, Arche und Apostel. Rätseln, staunen, schmökern rund um die Bibel. Leipzig 2014. 128 S. – Signatur: RP 1021

Schütz, H. J.: Das ist das Haus vom Nikolaus. 33 Spiele und Aktionen für die Advents- und Weihnachtszeit. Neukirchen-Vluyn 2016. 64 S. (Spielend leicht) – Signatur: RP 1026

Seelsorge: Grundlagen – Handlungsfelder – Dimensionen. Hrsg.: R. Kunz. Göttingen 2016. 213 S. (Elementar – Arbeitsfelder im Pfarramt) – Signatur: PT 2685

Telefonseelsorge interdisziplinär. Hrsg.: E. Hauschildt/B. D. Blömeke. Göttingen 2016. 439 S. (Arbeiten zur Pastoraltheologie, Liturgik und Hymnologie. Bd. 81) – Signatur: PT 561,81

Theologische Ausbildung und Spiritualität. Hrsg.: S. Hermisson/M. Rothgangel. Göttingen 2016. 210 S. (Wiener Forum für Theologie und Religionswissenschaft. Bd. 12) – Signatur: PT 2688

Trauerfeiern nach Großkatastrophen. Theologische und sozialwissenschaftliche Zugänge. Hrsg.: B. Kranemann/B. Benz. Neukirchen-Vluyn 2016. 196 S. (Evangelisch-katholische Studien zu Gottesdienst und Predigt. Bd. 3) – Signatur: LW 947,3

Zankel, S./N. Günther: Religionsdidaktik in Übersichten. Ein Überblick für Studierende, Referendare und Lehrkräfte. Göttingen 2017. 128 S. – Signatur: RP 1027

## 5. Andere Wissensgebiete

Albrecht, C.: Wozu ist die Diakonie fähig? Theologische Deutungen gegenwärtiger Herausforderungen. Tübingen 2016. 203 S. – Signatur: DS 105

Christen und Muslime im Gespräch. Eine Verständigung über Kernthemen der Theologie. Hrsg.: S. Heine. 2. Aufl. Gütersloh 2016. 384 S. – Signatur: RW 1074

Diakonie-Lexikon. Von N. Friedrich ... Göttingen 2016. 486 S. – Signatur: DS 103

Gehrock, T-Shirt und Talar. 200 Jahre Evangelisches Predigerseminar Wittenberg. Hrsg.: H. Kasparick/H. Kühne/B. Weyel. Berlin 2016. 288 S. – Signatur: V 2,399

Geschichte der Diakonie in Quellen. Vom Anfang des 19. Jahrhunderts bis zur Gegenwart. Hrsg.: W. Maaser/G. K. Schäfer. Neukirchen-Vluyn 2016. 636 S. – Signatur: DS 104

Großes Lexikon der Bestattungs- und Friedhofskultur. Wörterbuch zur Sepulkralkultur. Bd. 5: Biographischer Teil: Von Abraham a Sancta Clara bis Johannes Zwingli. Hrsg.: Zentralinstitut für Sepulkralkultur Kassel. R. Sörries. Braunschweig 2016. 265 S. – Signatur: Lex.343,5

Hager, A.: Freimut. Hermann von Loewenich, Kirchenreformer und Landesbischof. Eine Biographie. Leipzig 2016. 400 S. – Signatur: BG 1830

Khoury, A. T.: Der Koran. Erschlossen und kommentiert. 3. Aufl. Düsseldorf 2007. 349 S. – Signatur: RW 1071

Leitfaden für ethisch-nachhaltige Geldanlage in der evangelischen Kirche. Hrsg.: Kirchenamt der EKD. 3., akt. Aufl. Hannover 2016. 52 S. (EKD Texte. Nr. 113) – Signatur: Z 673,113 a

Luft, S.: Flucht nach Europa. Ursachen, Konflikte, Folgen. Bonn 2016. 128 S. (Schriftenreihe/Bundeszentrale für politische Bildung. Bd. 1721) – Signatur: SW 722

Messianische Juden – eine Provokation. Hrsg.: U. Laepple. Göttingen 2016. 158 S. – Signatur: RW 1073

Pohlmann, K.-F.: Die Entstehung des Korans. Neue Erkenntnisse aus Sicht der historisch-kritischen Bibelwissenschaft. Darmstadt 2015. 224 S. – Signatur: RW 1075

Pfordten, D. v. d.: Menschenwürde. Eine Einführung. Bonn 2016. 128 S. (Schriftenreihe/Bundeszentrale für politische Bildung. Bd. 1741) – Signatur: PH 846

Sörries, R.: Stirbt der Friedhof? Über das Dahinsiechen traditioneller Begräbniskultur. Frankfurt/M. 2016. 126 S. (Friedhofskultur heute. Bd. 6) – Signatur: PT 2683

Zulehner, P. M.: Entängstigt euch! Die Flüchtlinge und das christliche Abendland. 3. Aufl. Ostfildern 2016. 165 S. – Signatur: SW 720

**6. Erzählende Literatur**

Bicker, B.: Was glaubt ihr denn. Urban Prayers. Bonn 2016.  
267 S. (Schriftenreihe/Bundeszentrale für politische Bildung.  
Bd. 1738) – Signatur: RW 1072

Oz, A.: Judas. Roman. Berlin 2016. 331 S. – Signatur: BL 2610



---

Abs.: SDV Direct World GmbH, Tharandter Straße 23–35, 01159 Dresden  
Postvertriebsstück, Deutsche Post AG, „Entgelt bezahlt“, VKZ F 67 04

---

---

**Herausgeber:** Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden; **Verantwortlich:** Oberlandeskirchenrat Klaus Schurig  
Postadresse: Postfach 12 05 52, 01006 Dresden; Hausadresse: Lukasstraße 6, 01069 Dresden, Telefon (03 51) 46 92-0, Fax (03 51) 46 92-109  
– Erscheint zweimal monatlich –

**Herstellung und Versand:** SDV Vergabe GmbH, Tharandter Straße 35, 01159 Dresden

**Redaktion:** Telefon (03 51) 42 03 14 21, Fax (03 51) 42 03 14 94; **Versand/Adressverwaltung:** Telefon (03 51) 42 03 14 04, Fax (03 51) 42 03 14 50

Der **Jahresabonnementspreis** beträgt 31,23 € zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer und Versandkosten.

Der Einzelpreis dieser Ausgabe (12 Seiten) beträgt 1,97 € (inklusive 7% MwSt., bei Versand zuzüglich Versandkosten).

Die **Kündigung** eines Jahresabonnements muss schriftlich bis zum 15. November eines Jahres mit Wirkung Ende des Kalenderjahres bei der SDV Vergabe GmbH vorliegen.